

Da die bewilligende Stelle (Amt der Salzburger Landesregierung) bei der Bewilligung bekannt geben muss, ob der Förderwerber und die zu vergebende(n) Leitung(en) dem Bundesvergabegesetz unterliegt/en, muss dem Förderantrag ein/e Schreiben/Bestätigung beigelegt werden, auf dem mitgeteilt wird, ob dies zutrifft oder nicht (Selbsterklärung)

**Selbsterklärung**

Der Projektträger (Name und Adresse),

---

vertreten durch (Name, Funktion, Adresse),

---

erklärt, dass er im Zusammenhang mit dem Verein LEADER Lebens.Wert.Pongau nachstehend eingereichten Förderprojekt (genaue Bezeichnung des Projektes hier anführen)

---

(bitte zutreffendes ankreuzen)

- nicht dem Bundesvergabegesetz (BVergG) in der geltenden Fassung unterliegt.
- dem Bundesvergabegesetz (BVergG) in der geltenden Fassung für die nachstehend(en), zu vergebende(n) Leistung(en) unterliegt:

Leistung:	EUR

(sollte in der oben angeführten Liste nicht genug Platz für alle Leistungen sein, bitte diese auf einem separaten Blatt anführen und der Selbsterklärung als Beilage anhängen)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Mit der Unterfertigung wird die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben bestätigt. Es wird ferner zu Kenntnis genommen und bestätigt, dass bei Zutreffen der Voraussetzungen des Bundesvergabegesetzes (BVergG) die Bestimmungen dieses Gesetzes in der geltenden Fassung zwingend einzuhalten sind und die diesbezügliche Verantwortung dafür ausschließlich beim Projektträger liegt.  
Ort, Datum

---

Unterschrift/Stempel

---

Beilagen:  
Zusätzliches Aufstellungsblatt

Weitere Informationen zum **Bundesvergabegesetz** unter:

[https://www.jusline.at/gesetz/bvergg\\_2018](https://www.jusline.at/gesetz/bvergg_2018)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union